

Landeszeitung für die Provinz Sachsen

Nr. 303. für Anhalt und Thüringen. Jahrgang 194.

Erste Ausgabe Dienstag, 4. Juli 1901.

Neue Abonnements für das 3. Quartal der Halle'schen Zeitung
 werden fortwährend von allen Postanstalten und Briefträgern, sowie in Halle a. S. bei der Expedition Leipzigerstraße 87 und Große Brauhausstraße 30 entgegen genommen.
 Abonnementspreis für das Quartal bei den Postanstalten Mk. 3.—, für Halle a. S. Mk. 2,50.
 Halle a. S., im Juli 1901.
 Expedition der Halle'schen Zeitung.

Nachklänge von der landwirthschaftlichen Ausstellung.
 Die volkswirthschaftlichen Wirkungen einer Ausstellung lassen sich nicht in Zahlen ausdrücken; oft genug ist auch eine Ausstellung, die mit ersten Zielen ins Leben gerufen wurde, eine Enttäuschung nicht nur für die Veranstalter, sondern auch für die längere Zeiträume betheiligenden Besucher gewesen; oft auch hat sie ganz offenkundig Ziele eines erheblichen Einflusses auf den Ort, der die Gewerbe gewonnen, die sie vertritt; so ging es z. B. von der 1899er Berliner Automobil-Ausstellung der Anfang aus zu der überaus reichen Ausstellung der Maschinen-Verwendung in den letzten 15 Jahren. Es kommt neben anderen Umständen eben darauf an, daß eine solche Ausstellung der Zeitpunkte trifft, wo die Industrie sich gerade in der höchsten Blüthe befindet und die großen landwirthschaftlichen Ausstellungen der Deutschen Landwirtschaftsgesellschaft zu deren Höhe wie eben erreicht haben. Der richtige Zeitpunkt insofern, als sich trotz aller Zweifel und Bedenken gezeigt hat, daß die landwirthschaftliche Ausstellung, auf der alle Seiten des Gewerbes zur Geltung kommen, durchaus aufnahmefähig ist, während die einzelnen Zweige der Industrie, aber auch die Spezialfabriken der Landwirtschaft, nur in größeren Beschränkungen eine solche anstellen können. Es zeigt sich auch hierin, daß die Interessen der Landwirtschaft des ganzen Reiches einseitiger und geschlossener sind als die der Industrie.

wiesenden Beziehungen der Landwirtschaft zur Industrie und zur Stadt, die ihnen erst durch diese Zusammenstellungen zum Bewußtsein kommen. An Besonderen freut es ihnen also nicht, es wäre nur zu wünschen, daß die Erinnerung an diese Zusammenkünfte von Stadt und Land, die ja auch freilich ihren offiziellen Ausdruck findet, etwas nachhaltiger Stand finde und manche Vorzüge von Grund aus geschäze. Das wäre ein großer, ein dauerhafter Erfolg dieser Ausstellungen, daß es möglich ist, leben wie an der großen englischen Gesellschaft, deren Schauen in höchsten Maße dazu beitragen haben, die — allerdings schon im englischen Volksthum vorhandene — „Raffion“ für die Thierzucht im englischen Volk zu liefern. Die englischen Erfolge auf dem Gebiete der Hochzucht und ihre Vorteile für die Ausfuhr des Landes kommen nicht allein von der Intelligenz und Thätigkeit des Bürgers; die allgemeine Reizung und das Verständnis für die Beschäftigung in landwirthschaftlichen Kreisen schaffen hier eine Atmosphäre, die eine höhere Wüchse der Thierzucht bewirkt als bei uns.

den sind, treten in den Vorschriften der Artikel 1 und 2 bereits am 1. Januar 1903 in Kraft. Es ist von Verth, zu wissen, welche Veränderungen in Folge dessen schon bald Platz greifen. Zunächst ist hinter § 1 des Artikels 1 folgender neue Paragraph eingefügt: § 1 lautet: Für Gemeinden, welche nach der jeweilig letzten Volkszählung mehr als 20 000 Einwohner haben, muß ein Gewerbegebiet errichtet werden. Die Landes-Centralbehörde hat entsprechendfalls die Errichtung nach Maßgabe des § 1 Absatz 5 anzuordnen, ohne daß es eines Beschlusses der Arbeitgeber oder Arbeiter bedarf. Der Absatz 5 des § 1 lautet: Die Errichtung kann auf Antrag betheiligter Arbeitgeber oder Arbeiter durch Anordnung der Landes-Centralbehörde erfolgen, wenn ungenügend oder von ihr an die betheiligten Gemeinden oder den weiteren Kommunalverband ergangenen Aufforderung innerhalb der gesetzlich festgesetzten Frist die Errichtung nicht erfolgt ist.

Die Schindensätze anderer Wälder zeigen uns die Ausstellungen stets von Neuem; die Provinz Sachsen ist noch keine reichhaltige Provinz, und das trat auch deutlich hervor trotz mancher Einzelereignisse; eine Anzahl unserer neueren Nahrungsmittelindustrien war noch nicht konkurrenzfähig und war unter sich getrennt; doch ist durch die Ausstellung der landwirthschaftlichen Ausstellung schon sehr viel in dieser Richtung geschehen. Dieser letztere ist bezüglich des Arbeitsbedarfes da und es wird vielleicht dieser Ausstellung bescheiden sein, uns vom ausländischen Kapital zu befreien und uns an vorräthige Zulieferer hingewiesen zu haben.

Ferner erhält der § 3 Abs. 1 folgende Fassung: Die Gewerbegebiete sind ohne Rücksicht auf den Werth des Streitgegenstandes zulässig für Streitigkeiten: 1. über den Antritt, die Fortsetzung oder die Auflösung des Betriebes, sowie über die Auseinandersetzung oder den Inhalt des Arbeitsbuchs, den Gehalts-, Lohnbuchs, Arbeitsbuchs oder Lohnzahlungsbuchs, 2. über die Leistungen aus dem Arbeitsverhältnisse, 3. über die Rückgabe von Zeugnissen, Büchern, Legitimationspapieren, Urkunden, Geräthschaften, Niederlegungsbüchern und dergleichen, welche aus Anlaß der Arbeitsverhältnisse übertragen worden sind, 4. über Ansprüche auf Schadenersatz oder auf Zahlung einer Vertragsstrafe wegen Nichterfüllung oder nicht genügender Erfüllung der Verpflichtungen, welche die unter A. 1 bis 3 bezeichneten Gegenstände betreffen, sowie wegen gleichzeitiger oder unzeitiger Eintragungen in Arbeitsbücher, Zeugnisse, Lohnbücher, Arbeitsbuchs, Niederlegungsbücher, Arbeitsverhältnisse oder Lohnzahlungsbücher der Zuzahlungsverpflichtung.

Ein schwacher Punkt ist die Konzentration, die ja für uns hier in Sachsen weitestgehendes Interesse bietet; die Daueranstellung hat, was ja auch sonst nicht unbekannt war, gezeigt, daß Deutschland auf diesem Gebiete durchaus nicht leistungsfähig ist und daß hier in den nächsten Jahren große Anstrengungen zu machen haben. Wir werden hoffentlich durch die Ausstellung eintretende Erleichterung in der Zukunft, namentlich für den Schiffsbau, weit zu machen.

Außerdem wird dem § 5 folgende Vorschrift als Absatz 2 hinzugefügt: Schiedsverträge, durch welche die Zuständigkeit der Gewerbegebiete für künftige Streitigkeiten ausgeschlossen wird, sind nur dann rechtswirksam, wenn nach dem Schiedsvertrag die Entscheidung von Streitigkeiten Arbeitgeber und Arbeiter in gleicher Zahl unter einem Vorsitzenden mitzubewenden haben, welcher weder Arbeitgeber oder Angestellter eines betheiligten Arbeitgebers, noch Arbeiter ist. Schließlich erhält § 10 folgende Fassung: Zum Gewerbegebiete soll ein Gewerbegebiet fest zu bezeichnen werden, das die dreifache Lebensdauer vollendet und in dem der Wohlstand vorangehenden Jahre für sich oder seine Familie Armeunterstützung aus öffentlichen Mitteln nicht empfangen oder die empfangene Armenunterstützung erlassen hat. Als Weisung soll nur bestehen, wenn in dem Bezirke des Gewerbegebietes seit mindestens zwei Jahren Wohnort hat, in dem der Arbeiter, welche zum Amt eines Schöpfers unfähig sind, können nicht berufen werden.

Die Fortschritte unseres Vorkurses in der Provinz konnten, abgesehen von den gewöhnlichen Darstellungen der landwirthschaftlichen Ausstellungen, auf der Ausstellung nicht so sehr zur Geltung gelangen, da sich dies ja an schwereren Darstellungen läßt. Sie traten aber in der außerordentlich lobenswerthen Maschinenausstellung zu Tage, die man nicht so sehr wegen der Zahl, wie der Qualität des Gebotenen höher als die beste der bisherigen Ausstellungen anpreisen darf, und als ein Ereignis für unsere Provinz, die für die besten landwirthschaftlichen Maschinen aufnahmefähig ist. Manche dieser Geräte sind auch bei uns noch wenig verbreitet, und die Ausstellung hat zweifellos dazu beitragen, ihrer Einführung die Wege zu ebnen. Vor Allen möchten wir dies für die Heunäpfe, die in Deutschland gar nicht so unbekannt sind, eine wesentliche Verbreiterung einräumend.

Zur Bestimmung über die Einwirkung von Bädereien und Kurbädereien. Der von den Ministern des Innern und für Handel und Gewerbe ausgearbeitete „Entwurf von Bestimmungen über die Einwirkung von Bädereien und Kurbädereien“ ist, wie schon oben bemerkt, in der Bundesversammlung der Reichsämter, welche dem Entwurf der Grundzüge neuer reichsrechtlicher Bestimmungen zu bilden, hat in den Kreisen sowohl der städtischen Grundbesitzer, welche in ihren Säulen eine Bädereianlage beifügen, als auch der Bädereibetriebe, welche eine so außerordentliche Bewegung hervorgerufen, daß der Justizminister der Reichsämter und Grundbesitzerkreise in der Provinz mit wenigstens 72 000 Mitgliedern und der Bund der Berliner Grundbesitzerkreise (12 000 Mitgl.) in Gemeinschaft mit dem Centralverband deutscher Bädereianlagen „Germania“ mit seinen mehr als 62 000 städtischen Bädereibetrieben und dem Entwurf Stellung genommen und dies in einem eingehenden Bericht den Behörden zur Kenntnis gebracht haben. Es werden keineswegs Einwände erhoben, sondern gegen diejenigen Bestimmungen des Entwurfs, welche die Arbeits- und Schlafräume der Besellen in kognitiver Beziehung verbessern sollen; es wird aber vollständig ausreichend sein, zu bestimmen, daß bei Neuanlagen der Frühboden der Arbeitsräume nicht tiefer als ein Meter (statt eines halben) über dem Niveau des Grundes zu sein haben, sondern auf dem Niveau des Grundes zu sein haben, und die Arbeitsräume 2 Meter hoch sein sollen (statt 3 Meter) und daß 16 Kubmeter (statt 15 des Entwurfs) für jede Arbeitsperson völlig ausreichend sind. Die geordnete Trennung von Badraum und Schlafraum, sowie die vorgeschriebene Normaltemperatur von 35 Grad Celsius, erweisen sich als zwecklos und undurchführbar, werden auch die Arbeitsräume unanständig verschönern. Wollig unannehmlich ist dem Entwurf der Absatz IV des Entwurfs, da die weitest überwiegende Anzahl der Bädereiarbeitsräume in den arbeitsreichen Städten Deutschlands in Kellergebäuden gelegen sind bei einer geringeren Höhe der Arbeitsräume von 2 1/2 bis 3 Metern. In Berlin allein, bei etwa 1700 Bädereien, sind etwa 90 p. C. von dieser Beschaffenheit und müßten nach der Bestimmung des Entwurfs nach Ablauf von zehn Jahren geschlossen werden, wodurch der Ruin und die Verwüstung der wirtschaftlichen Existenz einer großen Zahl von Hausbesitzern und Bädereibetrieben herbeigeführt würde, an deren Stelle Großbetriebe, Fabriken oder Privatgesellschaften treten müßten.

Deutsches Reich.

Die diesjährige Konferenz preussischer Landeshaubtmänner und Landesbierreier findet am 9. und 10. Juli in Vösten statt. Von allgemeinem Interesse sind folgende Punkte der Tagesordnung: 1. Welche Schritte sind zu thun, um einer weitestgehenden Verabschiedung des Biersteuergesetzes, betreffend die anderweitige Regelung der Provinzialabkottation, vorzugehen; 2. Festlegung von Grundbinden, nach welchen denjenigen Ortsarmenverbänden, die ohne schweren Druck an eigenen Mitteln die Armenlisten nicht zu tragen vermögen, Bewilligungen aus Provinzialmitteln gewährt werden sollen; 3. Einführung einer Schlichtungsbehörde für Streitigkeiten zwischen den Provinzen; 4. Außer diesen drei Punkten stehen noch eine Reihe Angelegenheiten der verabschiedeten Provinzen zur Verhandlung, darunter u. A. auch die Organisation der Versicherungsvereinigungen in den Kreisen des Feuerlöschwesens.

Welche Umtriebe. Die Wahlen werden nicht nur in Hannover, sondern auch in Braunschweig ihre Umtriebe. So erleben sie jetzt, so berichtet die „Allg. Ztg.“ ein beachtliches Ammergehebel darüber, daß ein Telegramm an den Herzog von Cumberland, in welchem sie den Herzog als ihren allverehrten Landesherren bezeichnen und ihm das Gelobnis unumwandelbarer Treue aussprechen, von dem Telegraphenamt in Berlin wegen Unzulässigkeit des Inhalts von der Veröffentlichung ausgeschlossen worden ist. Es ist kein Wort darüber zu verlieren, daß das Berliner Amt mit dieser Ablehnung durchaus im Rechte gewesen ist. Der Herzog von Cumberland ist nicht Landesherzog in Braunschweig und wird es niemals werden. Die fraglichen angeblichen Aufstellungen, welche die der im übrigen auf national-gemeinnützigen Angelegenheiten ruhmlos auf der jüngsten braunschweigischen Landesversammlung gemacht hat, haben nirgends Eindruck hervorgerufen vermocht. Das wackere Schreiben ist nur zu sehr geeignet, eine ruhige und friedliche Entwicklung der inneren Zustände sowohl in Hannover wie in Braunschweig aufs Schmerzlichste zu gefährden.

Ueber die Rang- und Titelverhältnisse der Kreisärzte veröffentlicht die neueste Nummer der Gesammmlung nachfolgenden königlichen Erlass vom 18. Juni ds. J.: 1. Die Kreisärzte gehören zur fünften Rangklasse der höheren Provinzialbeamten; 2. ein Teil der Kreisärzte, jedoch nicht über die Hälfte der im Staatshaushalts-Etat vorkommenden Stellenzahl, sofern sie mindestens ein wissenschaftliches Diplom für die Erlangung des Kreisarzt (Kreisphysikus) erweist haben, kann zur Verleihung des Charakters als „Medizinrat“ mit dem persönlichen Range als viertes oder viertes Klasse vorgeschlagen werden; 3. ein Teil der zu Medizinräthen ernannten Kreisärzte, sofern sie ein weiteres Diplom für die Erlangung eines wissenschaftlichen Diploms für die Erlangung des Charakters als „Geheimer Medizinrat“ vorgelegt haben; 4. denjenigen Kreisärzten, welche gegenwärtig den Titel „Sanitätsrat“ oder „Geheimer Sanitätsrat“ führen, wird vom Tage der Verleihung dieses Charakters ab der Charakter als „Medizinrat“ beziehungsweise „Geheimer Medizinrat“ beigelegt.

Die Änderungen des Gewerbegesetzes, sowie die vom Reichstag beschlossenen und vom Bundesrat angenommenen

man. Da ein Sozialdemokrat (Man der Waage) in zwei Belegen... Dr. Troeltsch... Dr. Kappeler... Dr. Kappeler...

eine Anzeige, in der es hieß, es sei die Möglichkeit geboten... 8 Gulden ein erstklassiges Fahrrad zu erwerben... 40 Gulden für ein Certificat einfinden...

Vermishtes.

Der gezeichnete Dampfer 'Lufthansa' ist nach einem... neuerlichen Telegramm aus St. Johns... Die Ladung wird erbeutet, sechs Kammer sind zum Wrad...

Bei einer Granaie gefahren. Wie aus Lud (Nürnberg)... telegraphisch wurde, erregte sich bei den Lehungen einer... Die Woden in Berlin. Am Conabend Nachmittag ist dort ein...

Streit in Subasse. Wegen Mischung ihrer Forderung auf... Fing Anstalt zur Vermeidung der... die Rechtsverhältnisse, wie es scheint, noch auf der Anfangsstufe...

Eine Erinnerung an die Schlacht bei Fleena. In Zeit ist... der Abmarsch des Homburg-Übernehmenden... die Schlacht bei Fleena...

händiges Schreiben an Kaiser Franz Josef, um bei Befehl... der Bezeichnung der Neutralität, die Volla durch die... an der Kampagne verbleibe...

Kirchliche Anzeigen.

Wittwoch, den 3. Juli, Abends 8 Uhr: Bibel... Sonntag, den 3. Juli, Abends 6 Uhr: Bibel... Dienstag, den 3. Juli, Abends 8 Uhr: Bibel...

Stadestamm.

Halle (Süd), Steiuweg 2, Melbungen vom 29. Juni 1901. Angehen: Dr. Väder und Konrad August Richter... Geburt: Dem Bahnarbeiter Karl Wöber, 29. Juni 1901...

Halle (Nord), Burgstraße 38, Melbungen vom 29. Juni 1901.

Geschiednisse: Der Tischlermeister Wilhelm Mügel, 27... Geburt: Dem Kaufmann Gustav Biege, 29. Juni 1901... Gestorben: Des Schulmeister Valentin Dödel, 1. Juni 1901...

Bekanntmachung für die Redaction D.: G. Oeremann, Halle. Erscheint... die Redaction... die Redaction...

Wratzke & Steiger, Hof-Juweliere und Edelschmiede. Geräte und Schmuck im neuesten Styl.

Die Industriellen H. Schimmelkopf in Magdeburg, Kreis... 62,63 (30 Vireuten mit über 1000 Angestellten, in America... die Redaction...

Wieder eine Aufseherung. Die Worte hat auf Befehl des Kaisers eine strenge Untersuchung...

See und Marine.

Der Kaiser hat eine Vorbesicht für das Festen... an sich zu veranlassen... die Redaction...

Gewerblich.

Nachricht zum Karlsruher Waarenhandels... Brandstiftung. Der Inhaber des vor einigen Jahren durch Feuer... die Redaction...

Brandstiftung.

Brandstiftung. 28. Juni. Das Hinda-System vor... die Redaction...

gerfallerten in die Hände.

gerfallerten in die Hände: Man waren sie und müde... die Redaction...

das Offnen der Haushire: ihr Mann war von seinem... die Redaction...

das Offnen der Haushire: ihr Mann war von seinem... die Redaction...

alles anitz gut Sachen, meinte er, wenn man die... die Redaction...

Moderne
 Damenkleider, Stoffe, Kopfbänder,
 Abendskleider zum Festen in und
 außer dem Saale.
Georg Niedermann
 Herren- und Damen-Freizeit,
 Obere Leipzigerstr. 70/71.

Zur Reise
 empfehle:
**Buntgestreifte
 Knaben-
 tricots**
 für
**Spiel, Sport
 und Promenade**
 in
 reichhaltiger Auswahl.
H. Schnee Nachf.
 A. Ebermann,
 Halle a. S., Gr. Steinstr. 84.

Pension!
 Gute Pensionsfamilie in Halle,
 Nähe der Französischen Stiftungen
 wohnend, wünscht zu ihrer 11jäh.
 Tochter ziemlich gleichaltr. Mädchen
 in Pension zu nehmen. Gewissenh.
 Körper, Pflege und Beschäftigung
 der Schularb. wird zugesichert. Näh.
 durch Garreis, in Fa. Binnewiese,
 Eisenstraße 8. [9604]

Töchterhort Weimar,
 Gartheistraße 27.
 Direkt.: **Dr. Curt Weiss.**
 Gründl. Ausbild. in allen
 hauswirtschaftl., gewerblich-
 und wissenschaftl. Fächern. Musik,
 Tanz, Belle Lettres, etc.
 Preis incl. Unterricht Mk. 50,
 monatl. Prosp. m. Referenzen.

Der verheiratete zum Oktober
 evtl. früher einer anständ. Familie
 2-3 Schwestern, welche die freunde-
 lichen Stiftungen besuchen sollen, in
 Pension. Vorzuzieh. Referenzen. Dobe
 Brodtkönig super. Off. unt. B. e. 147
 an Rudolf Mosse, Briberstraße.

Grosse Auswahl zu civilen Preisen.

Gardinen
 Rouleaux-Stoffe,
 Portièren,
 Tisch- u. Stepp-
 Decken.

**Möbel-
 stoffe.**
 Linoleum,
 Läuferstoffe,
Teppiche.

Bruno Freytag
 Halle a. S. — Fernsprecher 379.

Uebersichtliche Mustercollection nach auswärts franco!

Von Bremerhaven-Lloydhalle (Eigliche Fahrten)

Nordsee-Bädern
 nach den

**Norderney o Juist o Borkum
 Helgoland o Sylt**
 viermal wöchentlich nach Amrum und Wyk a. Föhr
 sowie dreimal wöchentlich
 von Bremen a. Wilhelmshaven nach Wangerooze
 mit den eleganten Salon-Schnelldampfern
 „Nixe“, „Najade“, „Seendler“, „Lachs“,
 Fabrikpne und direkte Fahrkarten zu
 Eisenbahntarifen.
 Weiter Auskunft ertheilt das

Norddeutsche Lloyd, Bremen.

Bad Wittekind.
 Dienstag, den 2. Juli 1901.
Zur Feier des 55. Brunnenfestes
Grosses Extra-Concert
 von der Kapelle des Militär-Regiments General-Feldmarschall
 Graf Wimpfen (Magdeburg) Nr. 36.
Beginn des Fest-Diners 1 Uhr.
 Bei eintretender Dunkelheit grosse Illumination
 des ganzen Parks.
 Gegen Schluss des Concertes:
Gr. Brilliant-Feuerwerk
 ausgeführt von den Herren Gebrüder Pfeiffer, Gröhlitz.
Beginn des Fest-Concertes 4 Uhr.
Carl Rohde. O. Wiegert, Kgl. Musik-Dir.
 Entrée 50 Pfg.
 Zur Bequemlichkeit des Publikums stehen am Schluss
 des Festes eine genügende Anzahl Wagen der elektrischen
 Bahnen zur gefälligen Benutzung.

Dienstag Abend 8 Uhr im „Wintergarten“:
I. grosses volkstümliches Concert,
 gegeben von der 50 Musiker starken
 Kapelle des Badischen Leib-Regiments (Anerkennung)
 unter Leitung des Königl. Musikdirektors

Adolf Boettge
 (Begründer der historischen Concerte).
1. Abend: Nationalmusik.
 Vollständiges Programm, das Nationalmusik aus aller
 Herren Länder enthält, an den Anschlagsäulen.
 Nach jeder Programm-Nummer wird die National-Hymne
 des betr. Landes gespielt.
 Karten im Vorverkauf à 75 Pfg. in der Hofmusikalien-
 handlung **Reinhold Koch**, Leipzigerstr. 20, Fernspr. 2129,
 sowie in den Cigarrenhandlungen von **Steinbrecher &
 Jasper**, Markt und **Max Stoye**, Wägenbergstr. 68.
 Entrée an der Abendkasse 1 Mk.

**Offene und gesuchte
 Stellen.**

Gesucht für die großen Ferien
 (8. Juli b. Anfang August)
 auf Rittergut der Frau. Söhne für
 2 Knaben, Curata und Zetia
 des Gymnasiums, ein Sanitäts-
 Student oder Primaner zum Re-
 pitieren.
 Gef. Off. unt. Z. 9553 an die
 Exp. d. Bl. [9553]

Tüchtige Vertreter
 von rheinischem Weinbergbesitzer
 an allen Orten zum Verkauf selbst-
 gegogener Weißweine gegen hohe
 Provision gesucht. 19024
 Off. befordert unter F. P. D. 263
 Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.

Verwalter gesucht
 zur Verwaltung des Gutes
 einer Gutbesitzerin in der Nähe
 von Halle. 600 Mk. Gehalt. Sehr
 gute Stelle. **Willy Kühn**,
 St. Ulrichstr. 5. [9508]

Ein mit sämtlichen landwirts-
 schaftlichen Maschinen vertrauter
Mann
 sucht **Betretung**. Off. unt.
 Z. 9008 a. d. Exped. d. Bl. erb.

**Suche zum möglichst baldigen
 Austr. einen m. guten Empfehlungen
 versehenen Verwalter als**

alleinigen Beamten,
 der bereits in Nebenwirtschaften
 tätig gewesen sein muß. Be-
 zünderungen mit Angabe der Be-
 zugsverhältnisse und Zeugnis-
 schriften die nicht zurückge-
 werden, zu richten an [9619]

Wagner, Domäne Weddewitz
 bei Klein-Balsleben i. Anhalt,
 Station Bernburg od. Wittenb.

Ein junger, verheirateter Mann,
 tüchtig im Koch, dessen Frau der
 inneren Wirtschaft perfekt vorüber
 kann, sucht bis 1. Oktober ev. auch
 früher Stellung als
Oekonom-Inspektor.
 Kauktion kann gelegt werden. Gef.
 Off. unt. Z. 9508 an die Exped.
 d. Bl. [9508]

Hofherrschaffl. Parterre-Wohnung.
 Königstr. 7, vollständig renoviert, 10 Zimmer, sehr reichl. Ausb. d. h. r.
 St. Garten, v. sofort od. 1. Oktober zu vermieten. Näheres
 Wäckerstr. 27b, II. [9535]

Suche für ein Gut bei Erfurt
 L. Verwalter, 22-28 J.
 Natur. sofort. Gehalt 5-600 Mk.
 Kaufverh. für hier. [9630]
 Jul. Fisseler, Erfurt.

Suche zum 1. Oktober d. J.
 einen zuverlässigen, soliden, nicht
 zu jungen erzieht

Verwalter
 aus ausländiger Familie. Bewerber,
 welche tüchtig in der Buchführung
 sind, wollen Zeugnisabschriften und
 Lebenslauf, welche nicht zurückge-
 geben werden, einleiden, worauf
 convenienten Falles persönliche
 Vorstellung erfolgen möchte.
Vogt, Rittergutsbesitzer,
 Rümpfung, Stat. Gumburg, (Saalb.).

Kaufverh. gesucht.
 Sehr zuverläss. herrschaftlicher
 Kaufverh. auf Rittergut sofort ge-
 sucht. Dauernde Stellung. Nur
 bestm. Verh. wollen abschreitl.
 Zeugnisse einleiden u. V. Z. 942
 Invalidentand Leipzig. [9627]

Empfehle fortwährend u. Verh.
 u. led. Pferde, Futter u. Chien-
 fische sowie Arbeiterfamilien.
Franz A. Wanzleben, Darsz 24.

Einem verheirateten, zuverlässigen
Knecht
 sucht zum 1. Oktober d. J. bei
 hohem Lohn und Aderkabel.
 Wohnung beschaffte zu erbauen.
Hof-Zimmermeister Naumann,
 Gröbzig.

Zum 1. Oktober d. J. wird
 auf Rittergut Wilsleben ein
 tüchtiger und zuverlässiger [9554]
Schäfer gesucht
 durch **Unterfabrik Königsaue.**

Suche für Juli oder 1. August
 eine
Köchin,
 die selbständig oder perfekt kochen
 kann. Persönliche Vorstellung in
 Halle bei **H. Breiten-
 bauch**, Zamenhofstr. Rathhausstr.
Frau v. Breitenbach,
 Markt i. Thüringen. [9521]

Eine Wirthschafterin
 in allen Gängen des Haushaltes
 durchaus tüchtig, sowie in der
 Hauspflege nicht unerfahren, findet
 sof. od. später Stellung in Weimar.
 Off. mit Zeugnisabschriften und
 Gehaltsansprüchen an **Hansenstein &
 Vogler A. G.**, Berlin u. F.

**Die Entfernung des Haus-
 haltes und des Wirthschafts auf
 einem Gut von Halle wird ein
 junges Mädchen**
 unter der Leitung der Hausfrau
 ohne geringste Bezahlung bei
 Familienanstellung sofort gesucht.
 Offerten unter Z. 9479 an die
 Expedition d. Zeitung zu senden.

Ein in allen Hausarbeiten er-
 fahrenes [9616]
Mädchen,
 21 Jahre alt, sucht zum 1. Okt.
 Stellung in einem anständ. Hau-
 se. Off. unter E. H. 23 Wanken-
 burg, (Hatz), postlagernd.

Wohnungs-Gesuch.
 Einzelne Dame
 sucht 1. Okt. im Nordm. Wohnung
 v. Stube, Kammer, Küche. Off. u.
 L. 83 an **Hansenstein & Vogler**
 A. G., Halle a. S.

Bermietungen.
Friedrichstr. 20
 1. Etage 1. Oktober zu verm. Preis
 700 Mk. Befristung 11-1 Uhr.
 Näheres sofort im Laden.

Nachruf.
 Am 30. Juni verschied nach langem schweren Leiden
 Herr **Postsecretär**
Carl Schmidt
 im Alter von 65 Jahren.
 Wie bekannt in dem Causalfachen einen Beamten von
 hingebender Berufstüchtigkeit und einen lieben Kollegen, der sich
 durch hervorragende Eigenschaften unter Allseitiger Anerkennung
 erworben hat. Sein Andenken wird stets von uns in Ehren
 gehalten werden.
 Halle a. S., den 1. Juli 1901.
**Der Vorsteher und die Beamten
 des Kaiserlichen Postamts I.**

Apollo-Theater.
 Sommer-Variété.
Neuer Spielplan.
 Die oberbayerischen
Singvögel,
 4 Damen, 3 Herren in Nationaltracht.
Margarethe Fantaska,
 Couplette, Charles Grossin,
 Tony-Sumofski, Leon Armin,
 Instrumental-Quintett. Hoch-
 berg-Trio mit ihrer Lieber-
 brecht-Comödie:
„Hamlet.“
 Anfang des Concertes 8 Uhr.
 Anfang der Vorstellung 8 1/2 Uhr.

**Reform-
 Beinkleider**
 für Damen u. Mädchen in
 Cheviot, Loden, Tricot, Panama
 und Satin, sowie
Damen-Keithosens
 empfiehlt äußerst preiswerth
H. Schnee Nachf.
 A. Ebermann,
 Halle a. S.,
 Gr. Steinstraße 84.

Provinz Sachsen und Umgebung.

W. Kitzscher, 28. Juni. (25jährige Begeben.) Der einigste Tag konnte die Provinzial-Vereinsanstalt...

7. Brunnis (H. Deltig), 30. Juni. (Turnfest.) Der unter Walden-Turngast, Kreis Hitz der deutschen Turnerschaft...

W. Kitzscher, 28. Juni. (Die zweite Lehrer-Versammlung am Agl. Seminar hierorts gibt heute zu Ende.)...

W. Kitzscher, 28. Juni. (Schließung einer freien Jungung.) Nachdem die Anordnung, betreffend die Errichtung...

m. Mühlberg a. G., 30. Juni. (Eröffnung der Mithras-Höle.) Am Sonntag abendlicher Grenzfeier wurde heute Vormittag die hiesige Mithras-Höle...

W. Kitzscher, 28. Juni. (Lehrerversammlung.) Am Abend des 28. Juni fand in der hiesigen Mithras-Höle eine Lehrerversammlung...

W. Kitzscher, 28. Juni. (25 Jahre der Freirei.) Am Sonntag abendlicher Grenzfeier wurde heute Vormittag die hiesige Mithras-Höle...

W. Kitzscher, 28. Juni. (25 Jahre der Freirei.) Am Sonntag abendlicher Grenzfeier wurde heute Vormittag die hiesige Mithras-Höle...

W. Kitzscher, 28. Juni. (25 Jahre der Freirei.) Am Sonntag abendlicher Grenzfeier wurde heute Vormittag die hiesige Mithras-Höle...

W. Kitzscher, 28. Juni. (25 Jahre der Freirei.) Am Sonntag abendlicher Grenzfeier wurde heute Vormittag die hiesige Mithras-Höle...

W. Kitzscher, 28. Juni. (25 Jahre der Freirei.) Am Sonntag abendlicher Grenzfeier wurde heute Vormittag die hiesige Mithras-Höle...

W. Kitzscher, 28. Juni. (25 Jahre der Freirei.) Am Sonntag abendlicher Grenzfeier wurde heute Vormittag die hiesige Mithras-Höle...

W. Kitzscher, 28. Juni. (25 Jahre der Freirei.) Am Sonntag abendlicher Grenzfeier wurde heute Vormittag die hiesige Mithras-Höle...

W. Kitzscher, 28. Juni. (25 Jahre der Freirei.) Am Sonntag abendlicher Grenzfeier wurde heute Vormittag die hiesige Mithras-Höle...

durch die Stadt. 112 Vereine mit 100 Bänden und 2570 Mitglieder nahmen daran teil.

J. Reip, 30. Juni. (Verzierung in den Kuchelbänden.) Mit dem morgigen Tage schließt die Verzierung der hiesigen Kuchelbände...

W. Kitzscher, 28. Juni. (25 Jahre der Freirei.) Am Sonntag abendlicher Grenzfeier wurde heute Vormittag die hiesige Mithras-Höle...

J. Wahlen (H. Nagel), 30. Juni. (Dachbrennen.) Ein hiesiger Gutbesitzer schickte seinen Ranch mit Schiefer und Holz nach dem Kollwitz-Wald...

P. Pannberg (H. Reip), 30. Juni. (Der Haltpunkt.) Ein halbes Dutzend Pferde wurde am Sonntag abendlicher Grenzfeier...

O. Gieseler, 30. Juni. (Sängerfest.) In der freischulischen Turnhalle des Stadtkomitees zum „Marschallhof“ fand heute ein großes Sängerfest statt...

O. Gieseler, 30. Juni. (Sängerfest.) In der freischulischen Turnhalle des Stadtkomitees zum „Marschallhof“ fand heute ein großes Sängerfest statt...

O. Gieseler, 30. Juni. (Sängerfest.) In der freischulischen Turnhalle des Stadtkomitees zum „Marschallhof“ fand heute ein großes Sängerfest statt...

O. Gieseler, 30. Juni. (Sängerfest.) In der freischulischen Turnhalle des Stadtkomitees zum „Marschallhof“ fand heute ein großes Sängerfest statt...

O. Gieseler, 30. Juni. (Sängerfest.) In der freischulischen Turnhalle des Stadtkomitees zum „Marschallhof“ fand heute ein großes Sängerfest statt...

O. Gieseler, 30. Juni. (Sängerfest.) In der freischulischen Turnhalle des Stadtkomitees zum „Marschallhof“ fand heute ein großes Sängerfest statt...

O. Gieseler, 30. Juni. (Sängerfest.) In der freischulischen Turnhalle des Stadtkomitees zum „Marschallhof“ fand heute ein großes Sängerfest statt...

O. Gieseler, 30. Juni. (Sängerfest.) In der freischulischen Turnhalle des Stadtkomitees zum „Marschallhof“ fand heute ein großes Sängerfest statt...

O. Gieseler, 30. Juni. (Sängerfest.) In der freischulischen Turnhalle des Stadtkomitees zum „Marschallhof“ fand heute ein großes Sängerfest statt...

O. Gieseler, 30. Juni. (Sängerfest.) In der freischulischen Turnhalle des Stadtkomitees zum „Marschallhof“ fand heute ein großes Sängerfest statt...

Dach und ebenig zwei Etagen der Scheune und fiel auf die Tenne. Die Kuh hatte keinerlei Schaden erlitten.

W. Kitzscher, 28. Juni. (25 Jahre der Freirei.) Am Sonntag abendlicher Grenzfeier wurde heute Vormittag die hiesige Mithras-Höle...

W. Kitzscher, 28. Juni. (25 Jahre der Freirei.) Am Sonntag abendlicher Grenzfeier wurde heute Vormittag die hiesige Mithras-Höle...

W. Kitzscher, 28. Juni. (25 Jahre der Freirei.) Am Sonntag abendlicher Grenzfeier wurde heute Vormittag die hiesige Mithras-Höle...

W. Kitzscher, 28. Juni. (25 Jahre der Freirei.) Am Sonntag abendlicher Grenzfeier wurde heute Vormittag die hiesige Mithras-Höle...

W. Kitzscher, 28. Juni. (25 Jahre der Freirei.) Am Sonntag abendlicher Grenzfeier wurde heute Vormittag die hiesige Mithras-Höle...

W. Kitzscher, 28. Juni. (25 Jahre der Freirei.) Am Sonntag abendlicher Grenzfeier wurde heute Vormittag die hiesige Mithras-Höle...

W. Kitzscher, 28. Juni. (25 Jahre der Freirei.) Am Sonntag abendlicher Grenzfeier wurde heute Vormittag die hiesige Mithras-Höle...

W. Kitzscher, 28. Juni. (25 Jahre der Freirei.) Am Sonntag abendlicher Grenzfeier wurde heute Vormittag die hiesige Mithras-Höle...

W. Kitzscher, 28. Juni. (25 Jahre der Freirei.) Am Sonntag abendlicher Grenzfeier wurde heute Vormittag die hiesige Mithras-Höle...

W. Kitzscher, 28. Juni. (25 Jahre der Freirei.) Am Sonntag abendlicher Grenzfeier wurde heute Vormittag die hiesige Mithras-Höle...

W. Kitzscher, 28. Juni. (25 Jahre der Freirei.) Am Sonntag abendlicher Grenzfeier wurde heute Vormittag die hiesige Mithras-Höle...

W. Kitzscher, 28. Juni. (25 Jahre der Freirei.) Am Sonntag abendlicher Grenzfeier wurde heute Vormittag die hiesige Mithras-Höle...

W. Kitzscher, 28. Juni. (25 Jahre der Freirei.) Am Sonntag abendlicher Grenzfeier wurde heute Vormittag die hiesige Mithras-Höle...

W. Kitzscher, 28. Juni. (25 Jahre der Freirei.) Am Sonntag abendlicher Grenzfeier wurde heute Vormittag die hiesige Mithras-Höle...

Ämtliche Bekanntmachungen.

Einladung.

Beobachtungen der nach § 50 Abs. 5 des neuen Reichsstatuts der Erkenntnisnahme des Saalkreises vorgelegten Ergänzungswahl für den als Bewerber die Abtheilung in der General-Verammlung der Kreisversammlung 1900/1902 gewählt, die aus dem genannten Kreise für die Wahlperiode 1902/1904, aus dem Saalkreise verziehenden Ausschüsse **Fr. Gneiss-Dominis** werden die Herren Mitglieder in den Amtsbezirken **Dominis** und **Wittenburg** auf

Dienstag, den 9. Juli cr., Nachmittags 4 Uhr im hiesigen Rathhof hieselbst

Mittw. - Abm., den 28. Juni 1901.

Der Amtsvorsteher.
C. Saenderlich.

Bekanntmachung.

Die Verpachtung der diesjährigen Wiesen-Nutzung an der Kreisbauern von Nierberg nach Hofensfeld soll **Freitag, den 5. Juli 1901, Vorm. 11 Uhr** im Rathhofe „zur Hofe“ in Hohenstein öffentlich meistbietend gegen sofortige Zahlung des Pachtbetrags unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen erfolgen.

Galle a. S., d. 25. Juni 1901.
Dr. Krüger, Amtsvorsteher des Saalkreises.
v. Krosigk.

An das Handelsregister Abteilung B ist unter Nr. 73 folgende juristische Person unter der Firma: **Landwirthschaftskammer für die Provinz Sachsen, Centralanstalt für Landwirthschaftliche Maschinen und Geräthe** mit dem Sitze in Halle a. S. eingetragen. Gegenstand des Unternehmens ist der An- und Verkauf landwirthschaftlicher Maschinen und Geräthe. Vorstandsvorstand sind:

1. **Friedrich von Rabe**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.
2. **Werner von der Schulenburg**, Amtsvorsteher a. D. und Königl. Reichsrat, Nienburg.
3. **Paul von Dierdorf**, Landeshauptmann der Provinz Sachsen, Nienburg.
4. **Carl von Rabe**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.
5. **August Dietrich**, Königl. Reichsrat, Nienburg.
6. **Heinrich von Wendt**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.
7. **Wag von Zimmermann**, Königl. Reichsrat, Nienburg.
8. **Walter Wehse**, Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.
9. **Carl Zachariae von Eitzen**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.
10. **Hedrich von Hellberg**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.
11. **Friedrich Schirmer**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.
12. **Karl Heye**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

13. **Hermann Frischer**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

14. **Walter Wehse**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

15. **Paul von Dierdorf**, Landeshauptmann der Provinz Sachsen, Nienburg.

16. **Carl von Rabe**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

17. **August Dietrich**, Königl. Reichsrat, Nienburg.

18. **Heinrich von Wendt**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

19. **Wag von Zimmermann**, Königl. Reichsrat, Nienburg.

20. **Walter Wehse**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

21. **Hermann Frischer**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

22. **Walter Wehse**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

23. **Paul von Dierdorf**, Landeshauptmann der Provinz Sachsen, Nienburg.

24. **Carl von Rabe**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

25. **August Dietrich**, Königl. Reichsrat, Nienburg.

26. **Heinrich von Wendt**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

27. **Wag von Zimmermann**, Königl. Reichsrat, Nienburg.

28. **Walter Wehse**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

29. **Hermann Frischer**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

30. **Walter Wehse**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

31. **Paul von Dierdorf**, Landeshauptmann der Provinz Sachsen, Nienburg.

32. **Carl von Rabe**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

33. **August Dietrich**, Königl. Reichsrat, Nienburg.

34. **Heinrich von Wendt**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

35. **Wag von Zimmermann**, Königl. Reichsrat, Nienburg.

36. **Walter Wehse**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

37. **Hermann Frischer**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

38. **Walter Wehse**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

39. **Paul von Dierdorf**, Landeshauptmann der Provinz Sachsen, Nienburg.

40. **Carl von Rabe**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

41. **August Dietrich**, Königl. Reichsrat, Nienburg.

42. **Heinrich von Wendt**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

43. **Wag von Zimmermann**, Königl. Reichsrat, Nienburg.

44. **Walter Wehse**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

45. **Hermann Frischer**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

46. **Walter Wehse**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

47. **Paul von Dierdorf**, Landeshauptmann der Provinz Sachsen, Nienburg.

48. **Carl von Rabe**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

49. **August Dietrich**, Königl. Reichsrat, Nienburg.

50. **Heinrich von Wendt**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

51. **Wag von Zimmermann**, Königl. Reichsrat, Nienburg.

52. **Walter Wehse**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

53. **Hermann Frischer**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

54. **Walter Wehse**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

55. **Paul von Dierdorf**, Landeshauptmann der Provinz Sachsen, Nienburg.

56. **Carl von Rabe**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

57. **August Dietrich**, Königl. Reichsrat, Nienburg.

58. **Heinrich von Wendt**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

59. **Wag von Zimmermann**, Königl. Reichsrat, Nienburg.

60. **Walter Wehse**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

61. **Hermann Frischer**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

62. **Walter Wehse**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

63. **Paul von Dierdorf**, Landeshauptmann der Provinz Sachsen, Nienburg.

64. **Carl von Rabe**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

65. **August Dietrich**, Königl. Reichsrat, Nienburg.

66. **Heinrich von Wendt**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

67. **Wag von Zimmermann**, Königl. Reichsrat, Nienburg.

68. **Walter Wehse**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

69. **Hermann Frischer**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

70. **Walter Wehse**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

71. **Paul von Dierdorf**, Landeshauptmann der Provinz Sachsen, Nienburg.

72. **Carl von Rabe**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

73. **August Dietrich**, Königl. Reichsrat, Nienburg.

74. **Heinrich von Wendt**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

75. **Wag von Zimmermann**, Königl. Reichsrat, Nienburg.

76. **Walter Wehse**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

77. **Hermann Frischer**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

78. **Walter Wehse**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

79. **Paul von Dierdorf**, Landeshauptmann der Provinz Sachsen, Nienburg.

80. **Carl von Rabe**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

81. **August Dietrich**, Königl. Reichsrat, Nienburg.

82. **Heinrich von Wendt**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

83. **Wag von Zimmermann**, Königl. Reichsrat, Nienburg.

84. **Walter Wehse**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

85. **Hermann Frischer**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

86. **Walter Wehse**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

87. **Paul von Dierdorf**, Landeshauptmann der Provinz Sachsen, Nienburg.

88. **Carl von Rabe**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

89. **August Dietrich**, Königl. Reichsrat, Nienburg.

90. **Heinrich von Wendt**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

91. **Wag von Zimmermann**, Königl. Reichsrat, Nienburg.

92. **Walter Wehse**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

93. **Hermann Frischer**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

94. **Walter Wehse**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

95. **Paul von Dierdorf**, Landeshauptmann der Provinz Sachsen, Nienburg.

96. **Carl von Rabe**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

97. **August Dietrich**, Königl. Reichsrat, Nienburg.

98. **Heinrich von Wendt**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

99. **Wag von Zimmermann**, Königl. Reichsrat, Nienburg.

100. **Walter Wehse**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

101. **Hermann Frischer**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

102. **Walter Wehse**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

103. **Paul von Dierdorf**, Landeshauptmann der Provinz Sachsen, Nienburg.

104. **Carl von Rabe**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

105. **August Dietrich**, Königl. Reichsrat, Nienburg.

106. **Heinrich von Wendt**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

107. **Wag von Zimmermann**, Königl. Reichsrat, Nienburg.

108. **Walter Wehse**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

109. **Hermann Frischer**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

110. **Walter Wehse**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

111. **Paul von Dierdorf**, Landeshauptmann der Provinz Sachsen, Nienburg.

112. **Carl von Rabe**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

113. **August Dietrich**, Königl. Reichsrat, Nienburg.

114. **Heinrich von Wendt**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

115. **Wag von Zimmermann**, Königl. Reichsrat, Nienburg.

116. **Walter Wehse**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

117. **Hermann Frischer**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

118. **Walter Wehse**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

119. **Paul von Dierdorf**, Landeshauptmann der Provinz Sachsen, Nienburg.

120. **Carl von Rabe**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

121. **August Dietrich**, Königl. Reichsrat, Nienburg.

122. **Heinrich von Wendt**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

123. **Wag von Zimmermann**, Königl. Reichsrat, Nienburg.

124. **Walter Wehse**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

125. **Hermann Frischer**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

126. **Walter Wehse**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

127. **Paul von Dierdorf**, Landeshauptmann der Provinz Sachsen, Nienburg.

128. **Carl von Rabe**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

129. **August Dietrich**, Königl. Reichsrat, Nienburg.

130. **Heinrich von Wendt**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

131. **Wag von Zimmermann**, Königl. Reichsrat, Nienburg.

132. **Walter Wehse**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

133. **Hermann Frischer**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

134. **Walter Wehse**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

135. **Paul von Dierdorf**, Landeshauptmann der Provinz Sachsen, Nienburg.

136. **Carl von Rabe**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

137. **August Dietrich**, Königl. Reichsrat, Nienburg.

138. **Heinrich von Wendt**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

139. **Wag von Zimmermann**, Königl. Reichsrat, Nienburg.

140. **Walter Wehse**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

141. **Hermann Frischer**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

142. **Walter Wehse**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

143. **Paul von Dierdorf**, Landeshauptmann der Provinz Sachsen, Nienburg.

144. **Carl von Rabe**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

145. **August Dietrich**, Königl. Reichsrat, Nienburg.

146. **Heinrich von Wendt**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

147. **Wag von Zimmermann**, Königl. Reichsrat, Nienburg.

148. **Walter Wehse**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

149. **Hermann Frischer**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

150. **Walter Wehse**, Mitglied a. D., Amtsvorsteher auf Hohenstein, Nienburg.

Eisernes Garten-Zelt

mit wasserdichter Decke, vis-à-vis der Kantine a. d. Ausstellungsbahn, für 10 Personen bequem Platz im inneren Raum, billig zu verkaufen **Wartensberg 11.**

Bruchsteine
Sauptsteine, Anterfrische preiswerth abzugeben.

Rachelöfen
und mehrere eiserne Oefen sind sofort zu verkaufen. **19076 Niederplatz 2, Erdgeschoss.**

Trockenschneid
off. billigt jeden Boden, Lieferung prompt od. bis ultimo Dec. **19077 H. Held, Corbach, 3Hf.**

Siemens & Halske A.-G.
Technisches Bureau Magdeburg.
Hans Herzfeld,
Installations-Bureau f. Siemens & Halske A.-G.,
Halle a. S., Bergstraße 7.
Komplette elektrische Beleuchtungs- u. Kraftübertragungsanlagen
für
Landwirthschaftliche Betriebe.
Telephon- und elektrische Signalanlagen jeder Art.

Hypothekenkaptalien
zur ersten Stelle auf Hausgrundstücke in Halle a. S. werden von der
Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig
zu den günstigsten Bedingungen gewährt. Nähere Auskunft ertheilt der Betreuer der Gesellschaft für Halle a. S.
Hugo Klauke, Martinstraße 11.

Continental PNEUMATIC
Für jedes Fahrzeug die beste Bereifung.
Man verlange stets diese Marke.
Continental Caoutchouc & Guttapercha Comp., Hannover.

Thüring. Weiskalk,
bester Bau- und Düngestoff, 95% Kalk, von Autoritäten empfohlen, officieren in großen wie kleinen Mengen, jederzeit frisch gebrochen und lieferbar, zu billigen Tagespreisen die **Siebener Salzwärke von H. Schrader, Halle a. S., Komptoir: Alte Wörmstraße 11.**

Am Dienstag, den 3. Juli cr. treffen wiederum mit einem großen Transport vorzüglicher
dänischer u. holsteiner Alder- u. Wagenpferde,
sowie eine Auswahl
1a. belgischer Spannpferde,
die ich unter vollster Garantie zu den solidesten Preisen verkaufe.
Halle a. S., Meyer Salomon.
Nennst. 247.

Mittwoch, den 3. Juli cr. treffen wiederum mit einem großen Transport der besten
Belgischen Arbeitspferde
hier ein.
Otto Weinstein, Merseburg, Telephon 52.

Der Verkauf von
Oxfordshiredown-Böden,
reinblütig, 1- und 2jährig, hat begonnen. - Billige Preise. -
Rittergut Zingst bei Nebr.

Zu verkaufen: Hampshiredown-Vollblutböcke.
Der Verkauf von Böden unserer mehrfach prämiirten Rasse hat begonnen.
Rittergutsverwaltung Zden Wolf, Bahn und Telegraph Zden.

72 schöne englische und hamboulliet
Jährlings-Hammel,
28 harte **Winter-Schafe,**
englische u. hamboulliet rüden zum Verkauf bei
Böhr in Großhain bei Schönbau (Bezirk Halle).

Umsinghaber sind folgende Gegenstände zu verkaufen:
Gebohr, 1 ovales Mahagoni Sophasitz, 1 Weisfelle mit Matraze.
Blumenthalfr. 1, 1.

Ein Reitpferd,
Fuchsfalte, 1,75 hoch, billig zu verkaufen
Eisenhut, Halle a. S., Südr. 62.

Ernst Haassengier & Co., Bankgeschäft,
Halle a. S., empfehlen ihre Dienste für alle bankgeschäftl. Transaktionen, u. A. für
An- u. Verkauf v. Effecten - Discontirung guter Wechsel - Inkasso - Conto-Corrent-Depositen- Check- und Lombard-Verkehr.
Hypotheken-Verkehr
auf Acker- u. Stadt-Hypotheken zu billigen Sätzen.
Kostenfreier Verkauf sicherer 4%ig. Anlagewerthe.

Woldemar Thoss, Bankgeschäft
Halle a. S., Schulstr. 7, 1.
hält sich bestens empfohlen. Behufs Kapitalanlage habe sichere Werthe stets vorräthig.

Schon **11. Juli Gewinnziehung** der **3. Westpreuss. Pferde-Lotterie zu Briesen.**
Nur 1 Mk. 1 Loos, 11 Loose 10 Mark. **1 eleganter Viererzug.**
Ester Hauptgewinn
Loose versendet der General-Debit:
Lud. Müller & Co., Berlin, Breitsir. 5.
Loose in H. a. 10 bei: **Schridde & Simon (Martin Schilling), Gr. Ulrichstr. 40, C. F. Kitzing, Schmoerstr. 28, Arthur Kopsch, Schmoerstr. 8, Ernst Kleinschmidt, Moritzwinger 11, Paul Keitel, Gr. Ulrichstr. 36, Sabors Wwe. & Cohn, Gr. Ulrichstr. 8, Pfeffer'sche Buchhandlung, Markt 22, Franz Reuter, Leipzigerstrasse 58, Kurtzke & Hesse, Leipzigerstr. 94, Max Stoye, Niebeckplatz, Oscar Schröder, Geiststr. 47, Fritz Niemyer, Leipzigerstrasse 11.**

DAVID'S MIGNON-KAKAO
pr. Pfd. Mk. 1,60, 1,80, 2,00 u. 2,40
Ist an Reinheit und Wohlgeschmack unübertroffen.
FR. DAVID SÖHNE, HALLE A.S.

Hervorragendes Tafel-u. Erfrischungstrank. Vielfach prämiirt. Nur echt mit Korkbrand: Julius Hall, Harzburg.
Julius Haller Sauerbrunnen
General-Debit in Halle a. S.: **Hallesche Mineralwasser-Fabrik.**
Carl Schondorf, Fochstr. 42.